



DAAD-Programm „Germanistische Institutspartnerschaften weltweit“

Projektsteckbrief

Projekttitle	Gedächtnis und Erinnerung im Spannungsfeld von Kultur, Medien und Literatur
Fachbereich	Fachbereich 05: Sprache, Literatur, Kultur Institut für Germanistik Arbeitsbereich Literatur Institut für Neuere deutsche Literatur und Germanistische Literatur- und Mediendidaktik
Deutsche Hochschule	Justus-Liebig-Universität Gießen
Partnerland	Russische Föderation (Wolga-Region) seit Februar 2022 nur noch Individualförderung RUS - D
Ausländische Hochschulen	Kasaner Föderale Universität, Zweigstelle der KFU in Elabuga (Tatarstan)
Kurzbeschreibung des Projekts	Die GIP forciert Austauschaktivitäten zur Stärkung des germanistischen Forschungsverbundes, der Ausbildung im Bereich Germanistik /DaF und des Wissenstransfers hinsichtlich Aspekten der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur (u.a. aktuelle Entwicklungen, Erinnerungskulturen, Geschichte der Sowjet- bzw. Russlanddeutschen, Literatur der Russlanddeutschen und Gedächtnis, Lagerliteratur, ‚Störungen‘ in der Literatur nach 1989), der Literatur- u. Medienwissenschaft sowie der Sprach- und Literaturdidaktik. Die Partner entwickeln Curricula und Lehrmaterialien.
Förderzeitraum/Laufzeit	01.01.2021–31.12.2023
Veranstaltungen	Gastaufenthalte, Tagungen/Konferenzen, Betreuung von Doktoranden, (digitale) Lehrformate, Praxisworkshops wie Ausstellungen, Autorenlesungen und Schreibwerkstätten, Aufbau einer Medienbibliothek
Ansprechpartner	<u>Justus-Liebig-Universität Gießen</u> Prof. Dr. Carsten Gansel Institut für Neuere deutsche Literatur und Germanistische Literatur- und Mediendidaktik Carsten.Gansel@germanistik.uni-giessen.de <u>Kasaner Föderale Universität</u> Prof. Dr. Mariya Kulkova Institut für Philologie und interkulturelle Kommunikation mkulkowa@rambler.ru
Link zur Internetpräsenz des Projekts und/oder den Projektpartnern	https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/germanistik/abliteratur/glm/GIP%20Kasan



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Gefördert durch



Auswärtiges Amt